



## Protokoll der Gesamt-AStA-Sitzung (GAS) vom 7.11.2023

### Anwesende

Vorsitz	_____	Janna Reif, Anton Kölichen, Sean Bonkowski
Finanzreferat	_____	Thomas Ortmann
Referat für Hochschulpolitik	_____	Elena Jansen (online), Felix Blanke
IT-Referat	_____	Felix Ulonska
Kulturreferat	_____	Celina da Ponte
Referat für Ökologie	_____	Thorben Thieme (Online)
Referat für Öffentlichkeit	_____	Madita Mues
Sozialreferat	_____	Tobias Rick (online)
Fachschaftenreferat	_____	Paul Ludwig
Referat für Geschlechtergerechtigkeit und Frauen	_____	Solveig Hochmann
Referat für Internationale Studierende	_____	Abwesend
Queer-Referat	_____	Jace Proske
BiPoC-Referat	_____	Unbesetzt
Sportreferat	_____	Abwesend

### 1. Wahl der Redeleitung

Sean übernimmt die Redeleitung.

### 2. Wahl der Protokollant:in

Felix U übernimmt Protokoll.

### 3. Genehmigung von Sitzungsprotokollen

Solveig hat Änderungswünsche für das vorherige Protokoll.

Abstimmung: 6 (Dafür)/0 (Gegenstimmen) /2 (Enthaltungen)

### 4. Vorstellung neuer Mitarbeiter:innen

Paul stellt sein FK-Referat vor:

- Phillipp Wippermann: BFSG
- Jan Theisen: BFSG
- Benjamin Lahrman: FID
- Sophia Da Costa: Wahlen
- Sven Zemanek: AFSG
- Pascal Weidenhammer: AFSG
- Viktoria Pinhammer: Awareness

## 5. Berichte aus den Referaten

### Finanzreferat (Thomas)

- Tagesgeschäft
- Beim HHA gewesen

### Referat für Hochschulpolitik (Elena)

- fzs: letzte Woche Podiumsdiskussion zum BAföG in Köln; aktuell werden Broschüren wie die zum Studieren mit Kind, etc. aktualisiert
- LAT: es wird versucht, Verhandlungen für ein etwas günstigeres Semesterticket zu führen; es soll ein Gutachten in Auftrag gegeben werden, inwiefern psychische Erkrankungen einen Nachteilsausgleich ermöglichen sollen/können; eine Stelle in der LAT-Koordination wird frei, es handelt sich um eine FIT-Stelle
- Beratung bekommt aktuell einige Anfragen.
- TVStud: Letzte Woche erste und zweite Verhandlungsrunde in der Tarifrunde, es ging auch schon um TVStud: die ersten Streiks waren relativ erfolgreich; Hochschulaktionstag ist am 20.11.: Demo ab 10:30 vom HRZ zum Hofgarten, nachmittags dann Infoveranstaltungen
- BBgR: weitere Treffen, verschiedene Flyer Aktionen
- gmg: Finanzanträge sind im SP angenommen worden, Werbemittel wurden bestellt und sind in der Verteilung
- PolBil: Mitplanung vom Vortrag von Leon Enrique in Kooperation mit den Falken Bonn, findet am 14.11. um 19 Uhr in HS 17 statt: Thema Burschenschaften
- fzs: Vorsitz fragt, dass sie eine Mail erhalten haben, dass der fzs die MV in Bonn veranstalten wollen. Elena fragt nach, wieso der fzs das in Bonn machen möchte
- Vorsitz fragt: SpoHo fragt wegen Podiumsdiskussion mit Parteien: Elena fragt nach

### IT-Referat (Felix U)

- Wake On Lan: Rechner werden nun an den Dauerstrom angeschlossen, um diese aus dem Netzwerk einzuschalten
- beta.asta-bonn.de: Die Website geht nun in den Betabetrieb. Man kann sich mit den normalen Referatsaccounts anmelden. Wer mitmachen möchte, können wir euch freischalten. Es steht noch des Impressums und eine Komponente, die die Öffnungszeiten anzeigt, aus.
- Vorsitz: Wir wollen die Website nach Möglichkeiten in diesem Jahr noch online bekommen
- Hardware-Neuanschaffung: Es wurde eine Teileliste erarbeitet, mit der wir den AstA Neuausrüsten können
- Thomas: Ist es möglich, andere Inhalte für eingeloggte Accounts darzustellen
- Antwort: Wir arbeiten an einem Wiki, was das Problem löst

### Kulturreferat (Celina)

- „Stage is yours“ hat stattgefunden: Gute Resonanz. Anfang nächstes Semester ist der Folgetermin geplant. Angestrebt ist, die Veranstaltung jedes Semester stattfindet
- Normaler Betrieb
- Kulturplenum eingeladen: 12 Dezember. 2023, sodass am 20. Dezember die Ergebnisse beschlossen werden
- Kultick läuft gut: Es mussten sogar Menschen abgesagt werden, weil nicht genug Plätze vorhanden sind

### Referat für Ökologie (Thorben)

- Teilnahme an der zweiten NEiS-Transfer-Veranstaltung am 26.10.
- Austausch mit dem Leiter des AStA-Ladens über nachhaltige Sortiment Gestaltung im Laden am 27.10.



- Teilnahme an der Critical Mass am 27.10., die Uni-Gebäude abgefahren hat und wir mitbeworben hatten
- Treffen mit dem Studierendenwerk (Geschäftsführung und Servicestelle Kultur) und dem Geschäftszimmer bezüglich nachhaltiger Grünanlagen-Gestaltung an Wohnheimen am 31.10.
- Teilnahme am Get-Together der BOOST-AG am 02.11.
- Veröffentlichung unseres Statements zum Nachhaltigkeitsreader der Uni am 02.11. (siehe Anhang) – Wie wollen wir es verbreiten und will es auch der AStA unterstützen?
  - Madita: Sollte nicht zuvor, der AstA zustimmen, bevor etwas veröffentlicht werden sollte?
  - Thorben: Stimmt zu, aber da das in die Basta kommen sollte, wäre es sonst nicht rechtzeitig zu veröffentlicht. Es kam aber letzte Woche auf, dass der AstA das als Gesamt-AStA beschlossen wird
  - Sean: Bitte zuerst in der GAS bevor es veröffentlicht wird
- Mitausrichtung und Teilnahme an der Veranstaltung „Reduce - Replace - Refine: Alternativen zu Tierversuchen“ am 06.11.
- Tagesgeschäft (Mailverkehr, Referatstreffen am 01.11.)

### Referat für Öffentlichkeit (Madita)

- Öffentlichkeitsarbeit für TV Stud und Hochschulaktionstag
- Sharepics und Flyer für Veranstaltung (Vortrag mit Leon Enrique, g\*m\*g)
- BASTa in Arbeit (personelle Ressourcen gerade knapp) (einige Themen müssen auf spätere Ausgaben geschoben werden)
  - Bitte keine PDF versenden

### Sozialreferat (Tobias)

- Weihnachtstaschenaktion beim VFG läuft an, wir würden auch gerne zum Sammeln aufrufen; bisherige Idee:
  - Spenden können im AStA (beim Geschäftszimmer) abgegeben werden
  - lose Spenden werden von uns sortiert/auf Taschen aufgeteilt (Taschen werden vom VFG gestellt)
  - Bewerbung durch den AStA, evtl. über Flyer
- Studierende mit Kind:
  - Krabbelgruppe:
    - erstes Treffen war nicht gut besucht; Fortführung der Unterstützung durch Familienbüro stand deshalb infrage
    - inzwischen höhere Auslastung
      - wir könnten anfangen, Werbung zu schalten
      - Werbung des Familienbüros zeigt bisher ausschließlich junge Frauen mit Babys; Werbung sollte inklusiver sein
- Sozialreferat hat eine unbesetzte Stelle in der sozialen Beratung
  - Aufruf: Falls wer kennt, bitte bei Tobias melden

## Fachschaftenreferat (Paul)

- Gleichstellungsvernetzungstreffen (mehr dazu bei Vorsitz-Bericht)
  - mehr dazu vom FUG
- Reanimationskurs wird organisiert von First Aid For All
- Datendrehscheibe-Rechtevergabe funktioniert
- 3. Awarenessworkshop am 17.12.23: Falls sich, entgegen Erwartungen, wenige teilnehmen, wird Paul nochmals auf den AStA zukommen
- Fachschaftenliste beschlossen
- BFGG-Rückstand abgebaut

## Referat für Geschlechtergerechtigkeit und Frauen (Solveig)

Wir haben ein Meeting mit Vertreter\*innen des Hochschulsports und der Gleichstellungsbeauftragten der Universität gehabt. Dabei ging es unter anderem um Beratungsfälle und strukturelle Maßnahmen gegen sexualisierte Gewalt im Hochschulsport.

Weitere Veranstaltungen geplant, Beratungen durchgeführt und Bibliotheksöffnungszeiten und Anwesenheitsdienste wahrgenommen.

Wir haben die Planung der gmg-Veranstaltung weiter konkretisiert und brauchen dabei am 8.12. noch dringend Hilfe bei der Moderation und Technik der Hybridveranstaltung - im Moment sind wir aus dem Referat nur zu zweit an dem Tag.

Im Rahmen des Netzwerktreffens studentischer Gleichstellungsakteur\*innen an der Uni würden wir gern weiter daran arbeiten, wie die Gleichstellungsparagrafen des Hochschulgesetzes so geändert werden können, dass sie genderqueere Personen, die von Sexismus betroffen sind, rechtssicher in den Schutz einschließen. Falls da Interesse an Beteiligung oder für Input besteht, bitte gern an uns wenden.

## Referat für Internationale Studierende

Entschuldigt abwesend

## Queer-Referat (Jace)

- 27.10. Teilnahme am Kölner Szenebummel
- 30.10. Stammtisch mit 9 Teilnehmer\*innen, 2 neue Gesichter
- Wanderung war für den 4.11. angesetzt und musste wegen Unwetterwarnung auf den 5.11. verschoben werden, waren am Ende 7 Teilnehmer\*innen
- 5.11. Feministisches Vernetzungstreffen, Thema FemStreik wurde wieder diskutiert, am 3.12. ist ein gemeinsames Treffen mit Vertreter\*innen der Gruppen und mehreren Mitgliedern des FemStreiks geplant
- am 12.11. Trans-Café
- am 17.11. Spieleabend
- am 18.11. Queeres Sicherheitstraining in Kooperation mit Fight Back Training und Stabsstelle Chancengerechtigkeit und Diversität
- Beitrag des Queer-Referats am GMG schwebt noch, da die Referentin abgesagt hat.

## Sportreferat

Entschuldigt abwesend

## 6. Bericht aus dem Vorsitz

- JF-Geschäftszimmer am 25.10.
  - Anschaffung einer Regenmontur für Mitarbeitende
  - Faltblatt zum Semesterticket erstellen
  - Infolyer zur CAMPUS App, wenn die digital umgeschaltet wird
  - Umgang mit stud. Gruppen, die Seminarräume regelmäßig belegen wollen
    - Rückfrage: Felix Blanke: Differenzieren wir zwischen internen Gruppen & Kulturgruppen
    - Antwort Anton: Haben wir nicht konkret

- Frage von Thomas: Warum könnten wir nicht mehr Räumen Zugang bekommen?
  - Antwort Sean, Mutmaßung: Räume werden für ganze Institutionen geblockt; so dass die Institution freigeben müssen.
- JF-Rektorat am 25.10.
  - Aktueller Stand Umzug Fahrradwerkstatt: geht nicht so richtig voran; evtl. Verlegung in Fahrradgarage auf dem
- Campus Poppelsdorf
  - „All Gender Toiletten“: Rektorat ist derselben Meinung wie wir; wird nochmal geklärt, wer und mit welcher Autorität die Schilder aufgehängt
  - Renovierung Hauptgebäude (Ausgleichsflächen)
  - Studentischer Wohnraum
  - mehr Räume für studentische Gruppen
    - Vorsitz hat Bedarf an mehr Seminarräumen kommuniziert
  - AStA-Referent\*innen mitnehmen zum JF mit dem Rektorat
  - Energiesparmaßnahmen
- Teilnahme am Auftakttreffen des Bündnisses Hochschulaktionstag
- Teilnahme an der SP-Sitzung am 26.10.
  - Antrag zur Beanstandung & Auflösung des Verhütungsmittelfonds angenommen
- Teilnahme am Treffen Gleichstellungsakteur\*innen am 30.10.
- Get-together BOOST-AG am 02.11.

## 7. Finanzanträge

### Finanzantrag Kunstausstellung

Anton stellt den Antrag vor:

Kunstausstellung von drei Künstlerinnen in der Brotfabrik

- Paul: Ist der Topf nicht für Anti-Ableismus, GMG, FCLR finanziert?
- Thomas: Von dem Topf 600 bis 500 Euro sind noch nicht verplant
- Elena: Müssen für den Topf nicht aus mehreren Referaten beantragt werden
- Thomas: Im ursprünglichen Antrag waren 3 Referate
- Elena: Haben wir eine direkte Verbindung zu der Veranstaltung?
- Anton: Direkt nicht. Es gab eine Mail nach Anfragen von Unterstützung des AStA. Es gab Anfang Oktober. Er findet die Veranstaltung gut
- Janna: Zusatz: Women Life Liberty ist in der Veranstaltung auch mit eingebunden
- Celina: Haben wir nicht letztes mal darüber diskutiert, dass wir den Topf nicht benötigen für die anderen Veranstaltungen?
- Thomas: 6500 Euro sind noch nicht verplant, de facto gehen diese normalerweise Richtung FCLR
- Sean: Antwortet Elena: Sieht, dass die Verbindung auch nicht direkt besteht.
- Elena: Weiß nicht wie groß FCLR geplant ist. Wir fördern auch normalerweise nicht einzelne Gruppen
- Janna: Der studentische Bezug besteht, dass das Institut die Veranstaltung organisiert. Die Uni gibt auch etwas dazu. Es fehlt nun nur noch das Honorar. Der Ursprüngliche Gedanke war, dass aus einigen Referatstöpfen zu bezahlen. Sieht aber auch, dass studentische Bezug begründbar ist, aber etwas herbeigezogen wäre
- Felix Blanke: Sein Eindruck ist, dass der Titel Referatsübergreifende Veranstaltungen/Projekte normalerweise für Veranstaltungen von mehreren Referaten geplant
- Janna: Anfangs war ein größere Asta Bezug geplant, dass der AStA auch aktiv aushilft. Women Life Liberty hat aber bereits alle Schichten übernommen. Dadurch ist dies nur noch eine finanzielle Förderung übrig bleibt. So ist der AStA auch mit involviert, hätte Women Life Liberty weniger mitgewirkt, wäre der AStA stärker involviert gewesen.
- Elena: Unterstützt Felix Blanke Punkt. Findet es schwierig es aus Referatsübergreifenden Mittel zu bezahlen, da die Veranstaltung nicht von mehreren Referaten organisiert ist.
- Anton: Versteht alle Punkte, aber es gibt aktuell keinen Plan B für die Finanzierung. Die Veranstaltungen würden andernfalls ausfallen.]

- Janna: Zumindest könnten Künstler\*Innen nicht bezahlt werden
- Solveig: Wie eng ist der Zeitplan?
- Anton: 15ter November beginnt die Veranstaltung
- Janna: Proteste im Iran haben primär mit Protesten von Studierenden begonnen.
- Solveig: Geht es bei der Kunstaussstellung darum, ob diese überhaupt stattfindet?
- Anton: Es gäbe sonst keine Werbung und keine Bezahlung der Künstler\*Innen
- Solveig: Was ist, wenn wir nur die Werbung bezahlen?
- Anton: Es gäbe kein Plan B für das Honorar der Künstler\*Innen
- Celina: Versteht nicht, warum der ursprüngliche Antrag nicht geht?
- Thomas: Problem war:
  - Beantragung 4.1.1.0 ist keines Referats übergreifende Mittel. Ist explizit dafür gewesen, Dinge, für die den AStA dagewesen sind
  - Beantragung für mehreren Titeln für eine Rechnung ist unsaubere Buchführung
- Thomas: Versteht Referats übergreifende Titel anders als Felix Blanke: Titel, den mehreren Referate gut finden
- Solveig: Also geht es darum, dass zusammensuchen, wo das Geld aus mehreren Titeln
- Anton: Das Geld ist da: Es könnte aus dem Sachmitteln bezahlt werden.
- Solveig: Könnte sich vorstellen, die Druckkosten aus den Sachmitteln des FUK bezahlen. Ruft die AStA auf, dann auch zu bewerben damit es sich lohnt.
- Thomas: Kriegt ihr es hin eine Rechnung nicht auf mehreren Titeln aufzuteilen.
- *Kurze Diskussion wie aufgeteilt wird*
- Felix U: Können wir nicht über den Nachtragshaushalt anzugleichen?
- *Meinung von mehreren: Machen wir nicht*
- Janna: Ist es möglich eine Rechnung auf zwei Titel zu aufzuteilen, können wir trotzdem den allgemeinen Druckkosten verwenden
- Thomas: Unsauber Buchführung ist keine Option. Allgemeine Druckkosten ist nicht dafür gedacht. Dieser ist für Druckkosten für allgemeine Drucke zu machen. Dieser ist nicht für Referate zu machen.
- Thomas: Vorschlag: Jedes Referat gibt 200 Euro. Der Vorsitz hat noch relativ viel frei hat.
- *Kurze Diskussion, wie viel der Vorsitz wirklich verfügbar hat*
- Thomas: Geht nicht davon aus, dass die Situation eintritt, dass der Vorsitz Konto leer ist. Notfalls: Nachtragshaushalt
- Janna: Vorsitz auf 200 Euro hochziehen. Siehe Änderungsantrag

Abstimmung über den geänderten Antrag: 10/0/1

### **Finanzantrag HAT KüFa (Tischvorlage)**

Abstimmung, ob Behandlung: 11/0/0

Felix B. stellt den Antrag ist:

- Hochschulaktionstag 20.11: Richtet sich nicht nur an Studierende
- Startet morgens mit Bürorundgang zur Mobilisierung
- Anschließend Demo mit zwischen Stopp am Rektorat
- WissZeitVG, Bafög, prekäre Lohnentwicklung: Viele Themen
- Im Nachmittagsbereich weitere Redebeiträge, um alle Themen zu bearbeiten
- Zwischen Demo und Nachmittagsprogramm muss gegessen werden:
  - Mensa ist im normal betrieb schon überfüllt
  - Idee: Küfa (Küche für alle) anbieten: Vegane Chilli. Soll 250 Personen geplant sein, daher 250 Euro geplant sein.
  - Ziel: Nachhaltiges System an geplant.
  - Kostendeckel bei 500 Euro

- Verspätung: Da erst gestern der Plan fertig gestellt worden ist.

Abstimmung: 11/0/0

## 8. Verschiedenes

### BIPOC-Vollversammlung

Janna: BIPOC Vollversammlung findet am Donnerstag statt. Rassismus kritische Beratung kann leider nicht moderieren. Daher muss die Vollversammlung eine Redeleitung wählen, falls wir keine Redeleitung finden. Solveig und Noah haben sich bereit geklärt zu Beginn dabei zu sein. Janna wird zu Beginn erklären, wie die Strukturen des AStA sind. Sie wird erwähnen, dass die anderen autonomen Referate auch unterstützen. Wunsch des Vorsitzes ist ein neues BIPOC Referat gewählt.

Sean: Donnerstag (15 Uhr) Interview von BonnFM angefragt worden. Presseanfrage von einem freien Journalisten. Es wurde gefragt, welche Fehler unserer Seite der AStA im Statement gemeint sind. Frage: Wie weit soll der Vorsitz auf die Fragen, welche Fehler auf Seite des AStA begangen wurden, eingehen?

Solveig: Findet es wichtig und nochmals ein Statement zu veröffentlichen, da der AStA sich bewusst zeigen sollte, dass im AStA Fehler begangen wurden

Felix Blanke: Sieht, dass man dies in BonnFM ein neutrales Feld ist. In anderen Situationen rausgepickt werden. Daher sollte man vorsichtig, dass nicht zu sehr „gecherrypicked“ werden

Janna: Sieht, dass die Strukturen für Menschen aus Hochschulgruppen recht natürlich kommt und die AStA Strukturen unbekannt sind

Madita: Was würdet ihr bei dem Interview sagen? Normalerweise will man nicht exklusiv Aussagen treffen. Unsere Kommunikationsweise wirkt aktuell sehr kalt. Es kann sehr so wirken, wie „Wir erklären euch die Strukturen“. Der AStA soll an der Stelle transparenter sein

Sean: Beabsichtigt, der Vollversammlung die Strukturen vorzustellen. Strukturen der studentischen Seite können geändert werden. Die aus der universitären Seite können nur sehr schwer geändert werden.

Janna: Den Entwurf des alten Statements nochmals lesen: Um nochmals zu erinnern, was wir sagen wollten.

### Hochschulaktionstag

Felix Blanke stellt das Ergebnis der zweiten Verhandlungsrunde der Tarifverhandlung TV-I vor. Organisationsgrad im Vergleich zu anderen Bereichen relativ. Wir müssen die Menschen auf die Straße bringen, dann ist ein TVStud auch möglich.

#### **Bewerbung Hochschulaktionstag:**

Nur die Hochschulen auf der Straße. An diesem Tag sieht man die Bewegung groß ist. Hochschulaktionstag ist nicht nur für Beschäftigte, sondern ist für alle Belange in der Uni. Der zentrale Teil ist die Demo! Wir haben auch noch Plakate. Falls bei euch noch nicht Plakate hängen, gerne mitnehmen. Liegen im HoPo Raum. Es gibt Freitag neue Sticker. Es gibt die Möglichkeit einen AStA Stand aufzubauen. Vorträge gehen von 14 bis 17 Uhr. Danach Glühwein.

Janna: Wir packen den Hochschulaktionstag auch an die Mail an alle Studierende.

Felix Blanke: Gibt es noch Transpi Materialien?

Janna: Einfach Simone fragen

Felix Blanke: Wir haben aktuelle Flyer. Können wir überproportional viel in Fossilverteilung reingeben

Janna: Spontan fein; Flyer können zwei Tage weg sein.

Madita: Wie viel soll es sein?

Felix Blanke: 3 Wochen lang gibt es Flyer

Felix Blanke: Es gibt zwei Tage, wo viele Tarifbeschäftigte in Campus Poppelsdorf. Es wäre cool, wenn an den Tagen nur TVStud Materialien da sind.

Allgemein: Niemand dagegen

Janna: Kann der AStA was zum Semesterticket am Hochschulaktionstag auch informieren?

Felix Blanke: Geht durch, welche Vorträge da sind. Ist für weitere Ideen offen.

- Soziale Lage der Studierenden zu Bafög
- Wissenschaftszeitvertrag
- TVStud
- Semesterticket
- Basics: Gewerkschaft und Tarifrunde
- TV-ÖD vs TV-L

Felix Blanke: Die Option für Arbeitsstreik. TVStud freut sich über jede Person, die mitkommt.

### **Energiesparmaßnahmen der Uni**

Sean: Rektorat hat gefragt, ob wir Ideen, wo Energie gespart werden. Haupt-Bibs sollen offenbleiben, ggf. spätabends falls notwendig gekürzt werden.

Janna: Thorben hat gesagt, Haupt-Bibs sollen offenbleiben, ggf. Fachbereichs-Bibs über Weihnachten schließen. 20 Grad Raumtemperatur würde er auch empfehlen.

Madita: Welche Sparmaßnahmen werden schon von Dezernat vorgeschlagen? Es ist nicht primär unsere Aufgabe. Gibt es aktuell eine Überwachung von Bibliotheken?

Janna: Wir sollen nicht ein Konzept vorgeschlagen, sondern uns nur Umhören.

Felix B: Rechenzentren-Nodes werden in Standby gefahren → wird bis jetzt kaum gemacht.

Paul: Man kann Cluster nicht einfach runterfahren.

Celina: Viele Menschen schreiben Abschlussarbeit über Weihnachten geschrieben. 20 Grad wäre sehr klar.

Solveig: Unterstützt den Punkt: Gerade Menschen, die arbeiten, brauchen die Räume.

Anton: Juridicum soll früher geschlossen werden.

Folgende Punkte werden auf die nächste GAS vertagt:

- Kooperation mit Gruppen, die nicht dem AStA Selbstverständnis entsprechen

AStA Sitzung wird geschlossen 21:04